



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 20.12.2022

Anfrage:

Zuständigkeiten für das Thema Ernährung: „Viele Köche verderben den Brei“?

Es gibt derzeit in der LH München eine Reihe von Referatseinheiten, Menschen und Organisationen, die sich mit dem Thema Ernährung beschäftigen. Die Fülle an Playern zeigt, wie zukunftssträchtig das Thema ist. Gleichzeitig stellt dessen Komplexität eine große Herausforderung dar. Wie ist sichergestellt, dass die Ernährungswende nicht auf halber Strecke ins Stocken gerät oder wichtige Themen auf der Strecke bleiben, weil die Zuständigkeiten und Schnittstellen für eine zielorientierte Zusammenarbeit unklar sind?

Darum frage ich/fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Welche Abteilungen in welchen Referaten sind an der Ernährungswende in München beteiligt? Welche Funktion nehmen sie jeweils ein – von der Betreuung der Schulkantinen-Pächter bis hin zur Ausbildungs-Förderung von Köchen?
2. Ist es möglich, ein Strukturbild der verantwortlichen und involvierten Abteilungen, z.B. in Form eines Organigramms, für die LH München zu bekommen?
3. Durch welche Prozesse ist die referatsübergreifende Abstimmung sichergestellt? (z.B. Regelmeetings, Kommunikation auf Leitungsebene)
4. Durch welche Prozesse ist der Austausch mit den verwaltungs-externen Playern sichergestellt? (z.B. Runde Tische)
5. Welche strategischen Ernährungs-Themen werden priorisiert? Wie sieht die Liste der SMART-Ziele (messbar, terminiert...) aus?
6. Nach welchem Prozess und unter Einbindung welcher Player werden Veränderungen im Ernährungsplänen getroffen? Bitte stellen Sie das anhand des Beispiels dar, wie der Beschluss gefällt wurde, dass es in Kindertageseinrichtungen ab Sommer 2023 keinen Fisch mehr geben soll.

Initiative:

Nicola Holtmann, Stadträtin

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender

Sonja Haider, Stadträtin

Dirk Höpner, Stadtrat